



SAKRET Dichtungsschlämme

DS

Hydraulisch erhärtende, kunststoff vergütete Dichtungsschlämme

Anwendung

Starre Dichtungsschlämme:

- Zur Abdichtung von erdberührten Bodenplatten und Außenwandflächen gegen Bodenfeuchtigkeit (Kapillarwasser, Haftwasser) und nicht stauendes Sickerwasser.
- Waagerechte Abdichtung in und unter Wänden gegen kapillar aufsteigendes Wasser
- Abdichtung erdberührter Außenwände gegen aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser bis 3 m Wassersäule
- Abdichtung gegen von innen drückendes Wasser auf Wasserbehälter, (Schwimmbecken, Wasserspeicherbecken usw.) im Innen- und Außenbereich bis zur maximalen Füllhöhe von 6 m.

Eignung

- Wand und Boden
- innen und außen

Eigenschaften

- abriebfest
- geeignet nur auf festen rissfreien Untergründen
- sulfatbeständig
- gute Haftfähigkeit

Materialbasis

Werk trockenmörtel aus Bindemittel mit hohem Sulfatwiderstand nach DIN EN 197 und ausgesuchten Gesteinskörnung- DIN 13139 sowie eigenschaftsverbessernde Zusatzmittel.

Technische Daten

Dichtungsschlämme DS	abP -5377/722/13 MPA-BS
Anmachwasser für 25 kg	ca. 4,75 l (spachteln)
	ca. 5,75 l (schlämmen)
Schichtdicke	3-5 mm
Reifezeit	3 min
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30°C
Verarbeitungszeit	ca. 60 min
Haftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm ²
Schwinden	≤ 2,5 mm/m
Brandklasse	B2

Untergrundvorbereitung

Die SAKRET Dichtungsschlämme ist nicht in der Lage, sich bewegende Risse zu überbrücken. Die Beschichtung soll nur auf saubere Untergründe aufgebracht werden, die fest, weitgehend eben, sauber und frei von Trennmitteln sind. Evtl. erforderlicher Ausgleichsputz ist in Mörtelgruppe CS II, CS II, CS IV gemäß DIN EN 998-1 mit rauh abgeriebener Oberfläche auszuführen. Vorhandene Kanten sollen gebrochen, Kehlen gerundet werden. Mischmauerwerk ist als Untergrund ungeeignet: Geeignet sind:

- Gefügedichter Beton ohne Kiesnester ≥ C25/30
- Mauerwerk soll nach DIN 1053 vollfugig gemauert, fugenbündig abgestrichen sein.
- Ziegel nach DIN 105, Kalksandsteine nach DIN V 106, Hüttensteine nach DIN 398 oder Betonhohlblocksteine nach DIN V 18153



SAKRET Dichtungsschlämme	DS
Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Der Untergrund ist ausreichend vorzunässen. • Die Beschichtung auf dem noch mattfeuchten Untergrund aufbringen. Hierzu wird die SAKRET Dichtungsschlämme DS in einem sauberen Gefäß mit kaltem Wasser knollenfrei und homogen in den entsprechenden Konsistenzen angemischt <p>Schlämmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Schlämmen wird die Mauerbürste, Quaste oder Besen in zwei Lagen aufgetragen. • Die Zweite Lage direkt nach der Ersten ausführen. <p>Spachteln:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Während der Verarbeitung und der Erstarrung darf die Material-, Umgebungs- und Objekttemperatur nicht unter + 5 °C absinken. • Zum Spachteln mit Glättkelle oder Traufel arbeiten; ebenfalls zweilagig auftragen. • Die Mindestschichtdicke sollte bei Beanspruchung durch Bodenfeuchtigkeit 3 mm, durch nichtdrückendes Oberflächen- oder Sickerwasser 4 mm betragen und darf 5 mm nicht überschreiten.
Materialverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg SAKRET SAKRET DS ergeben ca. 17 Liter Frischmörtel • Ausreichend für ca. 7 m² als zweilagige Beschichtung und für ca. 5-6 m² als Spachtelauftrag
Lieferform	<ul style="list-style-type: none"> • auf Paletten in mehrlagigen Papiersäcken mit 25 kg Inhalt • 42 Säcke auf der Palette
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • witterungsgeschützt, frostfrei, kühl und trocken • angebrochene Säcke sofort verschließen • bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • Den abbindenden SAKRET Dichtungsschlämme vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> + 30 °C) schützen. • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich. • Enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. • Reizt die Haut und es besteht die Gefahr ernster Augenschäden. • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. • Berührung mit der Haut vermeiden und Staub nicht einatmen. • Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. • Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz sind bei der Verarbeitung zu tragen. • Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. • Bei Verschlucken sofort Mund mit Wasser ausspülen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: März 2015